

VERREINSWANDENIE

INTELLIGENTES PARKEN

Thomas Adrian (Landesbetrieb Verkehr)





Parkraum-Management



LBV Parkraum-Management (LBV PRM):

Seit 2014 Kontrollen im Bereich des ruhenden Verkehrs:

- ca. 90 MA im Außendienst in neun Teams an drei Standorten
- Überwachung (monetär) bewirtschafteter Parkraum und der Bewohnerparkgebiete
- Parken in 2ter Reihe, auf Rettungswegen, Geh- und Radwegen etc.



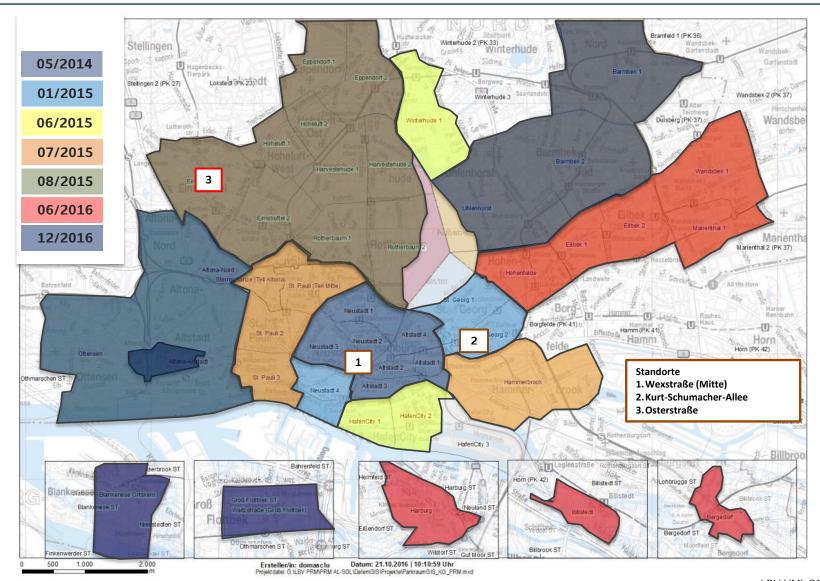
Polizei Hamburg:

Verkehrsüberwachung in der ganzen Stadt; Fokus auf Verkehrssicherheit:

- Parken in zweiter Reihe, in Ladezonen,
- auf Rettungswegen, Geh- und Radwegen,
- in Sichtdreiecken, an Kreuzungen, Einmündungen, Fußgängerüberwegen, Verkehrsfluss und Busbeschleunigung
- Abschleppen von Fahrzeugen







Parkraumbewirtschaftung



Verantwortung für die Parkraumbewirtschaftung seit 2015:

- Parkscheinautomaten, Gebühren
- Konzeption und fachliche Steuerung

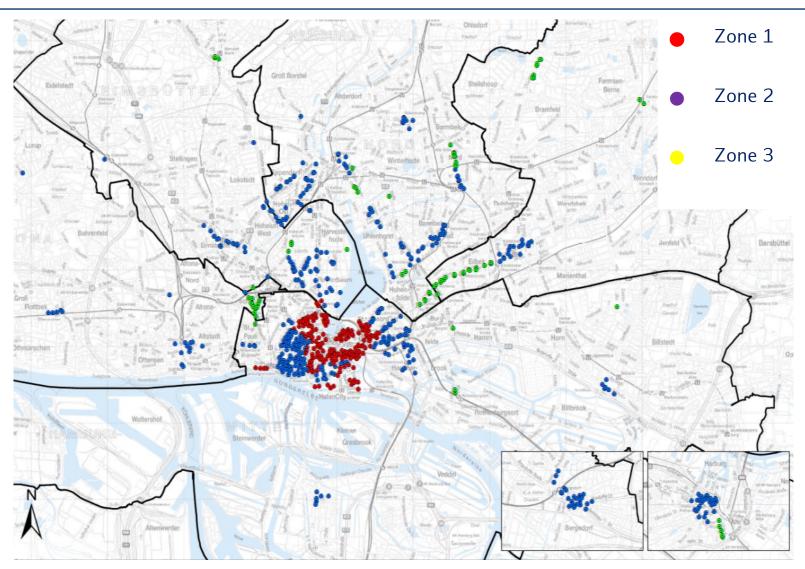


Handlungsschritte:

- Vereinheitlichung von Bewirtschaftungszeiten, Gebührenanpassung, Heraufsetzung der Höchstparkdauer
- Umstellung von Bewohnerparkgebieten auf das Mischprinzip
- Ausbau der Bewirtschaftung (Bsp. Blankenese)
- Neuer Standardvertrag zum Handyparken
- Dialog mit Akteuren Entwicklung eines Konzeptes zur künftigen Parkraumbewirtschaftung (in Abstimmungsphase)
- Neue Untersuchung zum Bewohnerparken St. Pauli

Parkraumbewirtschaftung aktuell





Parkraumbewirtschaftung - Ziele



Primär:

- Effektive Flächennutzung: Gegebenen Parkraum zwischen den PKW-Nutzergruppen verteilen; Parken für Bewohner
- **Einfaches Parken**: Klare Kommunikation der Bedingungen und Chancen gleiches Parken (Fair Parken)
- Verkehrssicherheit erhöhen



Sekundär:

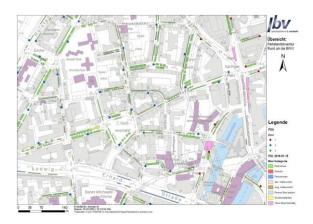
- Wirtschaftsstandort und lebenswerte FHH: Erreichbarkeit von Handel,
 Dienstleistung und Tourismus (auch) durch motorisierten Individualverkehr (MIV) ermöglichen
- Schutz der Umwelt: Steuerung/Verteilung des MIV zu anderen Verkehrsmitteln und Nutzungen in einem zukunftsfähigen und ökologischen Verhältnis; Multimodalität ermöglichen
- Verkehrsfluss verbessern

Parken in der digitalen Stadt



Parken als Teil der ITS-Strategie Hamburgs Realisierte und laufende Handlungsfelder:

- Digitale **Erfassung** der (bewirtschafteten)
 Parkstände und Bereitstellung der Informationen
- Modernisierung und Ausweitung elektronischer Bezahlsysteme ("Handyparken")



Neues Handlungsfeld: Digitale Erfassung und **Darstellung der Belegung** der Parkstände (**O**nline **P**arkstands **D**etektion):

- Ziele im Sinne des "intelligenten Parkens":
 - Parksuchverkehre vermeiden
 - Stärkung multimodaler Verkehre (Umstieg zwischen den Verkehrsmitteln)
- Realisierung von unterschiedlichen Testfeldern
- Kooperation mit T-Systems auf Basis eines Letter of Intent (LOI); Testfeld
 Wandsbek



AUFMERKSAMKEIT

Thomas Adrian

Fachgebietsleiter Verkehrs-Management

Ausschläger Weg 100 I 20537 Hamburg Telefon: 040 428 58 4200 I Fax: 040 428 58 2021 E-Mail: Thomas.Adrian@lbv.hamburg.de www.lbv.hamburg.de I Mobil: 017642853192



